



SCHOTTLAND - FÜR - ALLE

Barrierefreie Reisen nach Süd-, West-, Nord-, Osteuropa und vieles mehr

Schottland -für- Alle Ltd. Andreas Schneider & Gabriele Tiedtke , Pinelea, West - Drumliah, Bonar Bridge, IV24 3AA, Schottland

Island von Reyjavik aus entdecken

23. - 30. Juni

19. - 26. August

Island - ein Land voller Naturschauspiele das mehr zu bieten hat als nur Vulkane die Asche spucken. Besuchen Sie mit uns die Blaue Lagune, nehmen Sie an einer Walbeobachtungstour teil und shoppen Sie in der isländischen Hauptstadt Reykjavik.

Erleben Sie Geysire, Gletscherlagunen und tauchen Sie ein in das Land der großen Sagen und Mythen.

1. Tag : Eigene Anreise nach Keflavík, dem internationalen Flughafen Islands. Nach der Landung werden Sie von Ihrem Reiseleiter empfangen und fahren rd. 50 km bis nach Reykjavík.

Hier haben wir Zimmer, auf Wunsch barrierefrei und rollstuhlgerecht, im 4* Radisson Blu Saga Hotel für die nächsten sieben Nächte, incl. Frühstück und Dinner ausgesucht.



4* Radisson Blu Saga Reykjavik

2. Tag : `Grosse Panorama Stadtrundfahrt` - Unternehmen Sie eine ausführliche Stadtrundfahrt durch die nördlichste Hauptstadt der Welt. Hierbei werden Sie alle wichtigen Sehenswürdigkeiten, wie Perlan, die Hallgrimskirche, das Parlament, Rathaus und Dom, den Hafen, das neue Konzert & Konferenzzentrum Harpa und das Universitätsgelände besuchen.

3. Tag : Ein Tagesausflug an die Südküste - Früh am Vormittag starten Sie Ihren Tagesausflug in Richtung **Seljalandsfoss, Skógafoss, Kap Dyrhólaey & Vík.**

Seljalandsfoss liegt am östlichen Rand des Eyjafjöll. Hier finden Sie mehrere Wasserfälle nahe beieinander. Wie an so vielen Plätzen auf Island, ist der prächtigste Wasserfall auch der Namensgeber und steht stellvertretend für das erste Ziel des Tages. Der Seljalandsfoss stürzt über 66 Meter von einer hohen Klippe in einen kleinen See. Diesen Wasserfall kann man unten am „Tosbecken“ besichtigen. Man erlebt also direkt die von oben herabstürzenden Wassermassen. Der Seljalandsfoss hat aber noch etwas ganz besonderes zu bieten : Er ist weltweit einer der wenigen großen Wasserfälle, wo man sich hinter den Wasservorhang begeben kann. Es ist ein ganz besonderes Erlebnis. Mit etwas Glück kann man die tosenden Wassermassen in phantastischem Licht bewundern. Wenn das Wetter mitspielt, blickt man durch den Seljalandsfoss auf einen Himmel in überwältigenden Farben.

Danach fahren Sie weiter nach Skógar. Die Ansiedlung liegt zwischen der Südspitze Islands und Hvolsvöllur an der Ringstraße. Skógar ist vor allem wegen des 62m hohen Wasserfalls **Skógafoss** bekannt. Der Wasserfall Skógafoss entstand, wie viele andere Wasserfälle im Land, erst nach dem Ende der Eiszeit.

Das dritte Ziel ist **Kap Dyrhólaey**. An der Südspitze Islands, in der Nähe des Ortes Vík, sind in den vergangenen 2 Millionen Jahren einige Vulkaninseln entstanden. Auch unter dem Gletscher Mýrdalsjökull sind immer wieder Vulkane ausgebrochen, die zu gewaltigen Gletscherläufen geführt und im Laufe der Zeit einige der Vulkaninseln durch das aufgeschwemmte Neuland mit dem Festland verbunden haben. Eine dieser ehemaligen Inseln ist das **Kap Dyrhólaey**. Die Wände der Vulkanruine ragen bis zu einer Höhe von 120m steil empor und bieten zahlreichen Seevögeln hervorragende Nistmöglichkeiten. Bekannt wurde Dyrhólaey aber vor allem wegen des gewaltigen Felsentores, das die Brandung in Jahrtausenden geschaffen hat.

Last but not least : **Vík í Mýrdal** liegt an der südlichsten Spitze Islands. Der kleine Ort hat rund 300 Einwohner, keinen Hafen aber einen der spektakulärsten Strände der Welt und liegt gefährlich nah am Vulkan Katla, der unter dem Gletscher Mýrdalsjökull schlummert.



SCHOTTLAND - FÜR - ALLE

Barrierefreie Reisen nach Süd-, West-, Nord-, Osteuropa und vieles mehr

Schottland -für- Alle Ltd. Andreas Schneider & Gabriele Tiedtke , Pinelea, West - Drumliah, Bonar Bridge, IV24 3AA, Schottland

4. Tag : Der Tag startet mit einer `Walbeobachtung` - Mit dem Boot geht es heute auf Walbeobachtung in Richtung Faxaflói Bay und zu den `Puffin - Islands`, wo jedes Jahr tausende Papageientaucher nisten. Ihre Bootstour startet am alten Hafen von Reykjavík, wo Sie an Bord eines luxuriösen Bootes gehen. Vor dem Ablegen erhalten Sie noch einen Overall, der Sie vor der kalten Luft, auch im Sommer, schützen wird.

Während des 3 ½ stündigen Ausflugs werden Sie verschiedene Walarten kennen lernen. Ob Schweinswale, Zwergwale, Buckelwale oder auch Weisschnauzendelphine, die in der Bucht oft sehr nahe ans Boot kommen - halten Sie Ihre Kamera bereit und lassen Sie sich auch von den Erklärungen des Kapitäns und der Crew mitreißen. Und wenn es Ihnen doch zu kalt werden sollte - gratis Kaffee, Tee oder heiße Schokolade wärmen Sie bestimmt wieder auf.

Am Nachmittag / Abend besuchen Sie in der **Harpa** ein rd. einstündiges klassisches Konzert mit typisch isländischen Klängen, dargeboten in isländischer Sprache.

5. Tag : Ein Ausflug zur Halbinsel Reykjanes - Im äußersten Südwesten Islands liegt die Halbinsel Reykjanes. Von vielen Reisenden wird sie einfach links liegen gelassen, obwohl es einige lohnende Ausflugsziele gibt.

Die Halbinsel entstand zum größten Teil erst in den letzten 10.000 Jahren und stellt den südwestlichen Ausläufer des Mittelatlantischen Rückens mit seiner vulkanischen und tektonischen Aktivität dar. Südwestlich des Sees Kleifarvatn liegt das wohl bekannteste Solfatarengbiet der Halbinsel Reykjanes. Am Südosthang des Palagonitrückens Sveifluháls blubbern im Hochtemperaturgebiet Krísuvík zahlreiche Schlammtöpfe vor sich hin. Nach Erdbeben sind auch in jüngerer Zeit immer wieder neue Schlammtöpfe entstanden, andere sind versiegt. Auch am gegenüberliegenden Berghang sind mehrere Solfatarenfelder zu finden. An der Südküste von Reykjanes liegt östlich von Krísuvík eine Steilküste. Der Küstenabschnitt Krísuvíkurbjarg ist einer der bekanntesten Vogelfelsen des Landes.

Etwa 5km nördlich der Ortschaft Grindavík wurde Anfang der siebziger Jahre das Thermalfeld Svartsengi erschlossen. Über Bohrlöcher wird aus rund 2.000m Tiefe 240°C heiße Salzlauge gefördert. Nachschub liefert Meerwasser, das über Spalten in die Erdkruste eindringt und in der Tiefe erhitzt wird. Mit Hilfe des Dampfes wird Grundwasser erhitzt und über Pipelines in die umliegenden Ortschaften verteilt, wo es zum Beheizen von Häusern genutzt wird. Der kondensierte und stark mineralhaltige Dampf wird in eine Senke geleitet. Im Laufe der Zeit hat sich ein kleiner See, die **Blaue Lagune**, gebildet an dem Sie auf dem Rückweg vorbei fahren werden.

6. Tag : Ein Tag zur Entspannung - Sie haben die Wahl. Nehmen Sie an einem kleinen Ausflug nach **Seltjarnarnes**, einem kleinen Ort unweit von Reykjavík auf einer Halbinsel gelegen, teil. Bei einem Spaziergang an der Promenade können sie eine isländische Spezialität genießen - das **Softeis**.

Isländer haben keine Mühe damit, im Sommer, im Winter, bei Sonne oder Schnee Eis zu essen. Die Saison wäre auch wirklich zu kurz, würde man immer nur auf heiße Sommertage setzen. Unter Eis versteht man in Island vor allem Softeis, das es in den zwei Sorten `gamaldags, also traditionell, und `venjulegur`, normal, gibt. Doch "nur" Eis ist den meisten nicht genug, denn jetzt geht es erst los. Auf das Eis kommt nämlich erst mal ein Überzug aus Schokolade (dunkel, hell, weiß oder mit Karamellgeschmack), und, und, und...

Oder... wenn Sie Lust zum Schwimmen haben, gerne organisieren wir für Sie einen Transfer zur **Blauen Lagune** (Preis auf Anfrage)

Am Abend besuchen Sie dann gemeinsam die erste isländische Micro Brauerei, die **Bryggian Brewery**. Nach einer Beer & Brewery Tour und dem Tasting von 4 (!) der dort gebrauten Biersorten beschliessen Sie den Tag.

7. Tag : ` Am heutigen Tag geht die Reise langsam dem Ende zu, nicht aber ohne das `Best of Island` den **Goldenen Circle** auch `die grossen Drei` genannt, gesehen zu haben.



SCHOTTLAND - FÜR - ALLE

Barrierefreie Reisen nach Süd-, West-, Nord-, Osteuropa und vieles mehr

Schottland -für- Alle Ltd. Andreas Schneider & Gabriele Tiedtke , Pinelea, West - Drumliah, Bonar Bridge, IV24 3AA, Schottland

Der **Thingvellir Nationalpark** gilt als Symbol der isländischen Einheit und Unabhängigkeit. Dort befindet sich der Þingvallavatn, der als der größte See Islands gilt. An dessen Ufer hielten die Wikinger vor mehr als tausend Jahren ihre Volksversammlungen im Sommer ab. Weil der Platz noch heute für die Isländer von wichtiger historischer Bedeutung ist, wurde hier am 17. Juni 1944 die Republik Island ausgerufen. Von der Hochebene Mosfellsheiði hat man einen wunderschönen Blick über den Nationalpark.

Island wäre nicht Island ohne seine **Geysire** und heißen Quellen. Das bekannteste Gebiet liegt im Haukadalur im Südwesten des Landes. Hier befindet sich auch der Große Geysir, der Namensgeber aller Springquellen. Dieser ist allerdings nur noch selten aktiv. Noch aktiv und ebenfalls bekannt ist der Strokkur-Geysir. Alle drei bis fünf Minuten sprüht eine kochende Wassersäule bis zu 35 Meter in die Luft. Dieses einzigartige Naturschauspiel ist selbst für die Einheimischen immer noch faszinierend und bietet seit Jahrhunderten Stoff für Legenden.

Gullfoss, der goldene Wasserfall. Der Gullfoss ist einer der schönsten und kraftvollsten Wasserfälle Islands und gleichzeitig der Namensgeber der Route. An sonnigen Tagen sieht man dort Regenbögen und die Gischt schimmert golden. Im tiefen Winter sind Teile des Wasserfalls gefroren, was für eine magische Atmosphäre sorgt. Das Besondere an dem Wasserfall ist, dass er auf zwei Ebenen in eine 70 Meter Tiefe Schlucht fällt.

8. Tag : Heute heisst es leider Abschied nehmen. Nachdem Sie Ihr Bus rechtzeitig zum Flughafen gebracht hat, fliegen Sie zurück nach Hause.

Leistungen :

- 7 x Übernachtung in einem, auf Wunsch barrierefreien, superior Zimmer im 4* Radisson Blu Saga Hotel in Reykjavik, incl. Frühstück und Dinner
- barrierefreier Reisebus für die Flughafen Transfers und Ausflüge
- deutschsprachige, ortskundige Reiseleitung für sämtliche Ausflüge
- Ausflüge und Eintrittsgelder wie oben beschrieben, incl. Brauerei Besuch mit Dinner im Bistro
- Reiseführer

Preis : € 2.750 pro Person im, auf Wunsch barrierefreien, Doppelzimmer / EZ - Zuschlag € 850

- Nicht enthalten sind die Flüge, die wir gerne für Sie organisieren.
- Die Vermittlung einer Reiseassistenz übernehmen wir gerne.